



Fachbereich III: Geschichte

Modulhandbuch

Bachelor of Arts Hauptfach Geschichte

mit empfohlenem, nicht verbindlichem Studienverlaufsplan

(Stand: 11.05.2023)

Empfohlener, nicht verbindlicher Studienverlaufsplan Bachelor of Arts Hauptfach Geschichte

Die genauere Beschreibung der einzelnen Module findet sich im Anschluss an den Studienverlaufsplan im Modulhandbuch. Die entsprechenden Seitenzahlen der jeweiligen Module sind im Studienverlaufsplan vermerkt. Die geringfügig abweichenden Studienverlaufspläne für den Studienbeginn zum Sommersemester sind auf der Homepage des Faches Geschichte unter „Studium und Lehre“ zu finden.

1. Studienjahr

Fachsemester	Pflichtmodule und zu erreichende CP/SWS		Module zur Auswahl und zu erreichende CP/SWS		CP	
1. (WiSe)	Basismodul Einführung in Grundlagen, Theorien und Methoden der Geschichtswissenschaft (BA3GESC200) 10 CP Seite 5		Eins von beiden muss studiert werden, das andere im 3. Fachsemester.		20	
			Vorlesung (SL/2 SWS)	Basismodul Mittelalter (6. bis 15. Jahrhundert) (BA3GESC201) 10 CP Seite 6		Vorlesung (SL/2 SWS)
				Propädeutikum (PL/2 SWS) UB-Führung		Basismodul Neuere und Neueste Geschichte (19. und 20. Jahrhundert) (BA3GESC204) 10 CP Seite 9
			Basismodul Alte Geschichte (BA3GESC202) 10 CP Seite 7			Vorlesung (SL/2 SWS) Proseminar (PL/4 SWS)
Basismodul Frühe Neuzeit (16. bis 18. Jahrhundert) (BA3GESC203) 10 CP Seite 8	Vorlesung (SL/2 SWS) Proseminar (PL/4 SWS)					

2. Studienjahr

Fachsemester	Pflichtmodule und zu erreichende CP/SWS		Module zur Auswahl und zu erreichende CP/SWS		CP
3. (WiSe)	Praxismodul Arbeitstechniken und Schlüsselqualifikationen (BA3GESC205) 10 CP Seite 10	Übung Mündliche Fachkommunikation (SL/2 SWS)	Was nicht im 1. Fachsemester gewählt wurde, muss nun studiert werden.		20
		Schreibwerkstatt (PL/2 SWS)	Basismodul Mittelalter (6. bis 15. Jahrhundert) (BA3GESC201) 10 CP Seite 6	Vorlesung (SL/2 SWS)	
			Basismodul Neuere und Neueste Geschichte (19. und 20. Jahrhundert) (BA3GESC204) 10 CP Seite 9	Proseminar (PL/4 SWS)	
				Vorlesung (SL/2 SWS)	
4. (SoSe)	Praxismodul Berufsfelder (BA3GESC206) 10 CP Seite 11	Übung Berufsfelder (SL/2 SWS)	Keine Module zur Auswahl im 4. Bachelorsemester		20
		Auswahl (1 aus 2)			
	Praktikum (4 Wochen) (SL/160 h extern) Praktikumsworkshop (PL/1 SWS)	Projektveranstaltung (PL/2 SWS)			
	Vertiefungsmodul Historische Kulturräume/Regionen der Globalgeschichte (BA3GESC207) 10 CP Seite 12	Vorlesung/Fachkurs (PL/2 SWS)			
Übung (SL/2 SWS)					
Übung (SL/2 SWS)					

3. Studienjahr

Fach-semester	Pflichtmodule und zu erreichende CP/SWS	Module zur Auswahl und zu erreichende CP/SWS		CP	
5. (WiSe)	Keine Pflichtmodule im 5. Bachelorsemester	Zwei der folgenden vier Module müssen studiert werden		20	
		Vertiefungsmodul Alte Geschichte (BA3GESC208) 10 CP Seite 13	Hauptseminar (PL/2 SWS)		
			Auswahl (1 aus 2)		
		Übung (SL/2 SWS)	Lektürekurs (SL/2 SWS)		
		Vertiefungsmodul Mittelalter (6. bis 15. Jahrhundert) (BA3GESC209) 10 CP Seite 14	Hauptseminar (PL/2 SWS)		
Auswahl (1 aus 2):					
Übung (SL/2 SWS)	Lektürekurs (SL/2 SWS)				
Vertiefungsmodul Frühe Neuzeit (16. bis 18. Jahrhundert) (BA3GESC210) 10 CP Seite 15	Hauptseminar (PL/2 SWS)				
	Auswahl (1 aus 2):				
Übung (SL/2 SWS)	Lektürekurs (SL/2 SWS)				
Vertiefungsmodul Neuere und Neueste Geschichte (19. und 20. Jahrhundert) (BA3GESC211) 10 CP Seite 16	Hauptseminar (PL/2 SWS)				
	Auswahl (1 aus 2):				
Übung (SL/2 SWS)	Lektürekurs (SL/2 SWS)				
6. (SoSe)	Abschlussmodul Bachelor-Arbeit (BA3GESC213) 12 CP Seite 18	In derselben Epoche, in der die Bachelorarbeit geschrieben wird (Alte Geschichte/Mittelalterliche Geschichte/Frühe Neuzeit/Neuere und Neueste Geschichte [inkl. Internationale Geschichte]), ist zu belegen:		20	
		Abschlussmodul Prüfung (BA3GESC212) 8 CP Seite 17	Bachelorkolloquium (SL/2 SWS)		
Kurs Prüfungsvorbereitung (PL/2 SWS)					

Basismodul Einführung in Grundlagen, Theorien und Methoden der Geschichtswissenschaft			Modulnummer: BA3GESC200	
Modulbeauftragte(r): Prof. Dr. Petra Schulte				
Workload: 300 h	Credit Points: 10	Studiensemester: 1. Semester		Häufigkeit des Angebots: jedes Semester
Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen	<ul style="list-style-type: none"> - Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Arts Geschichte (Nebenfach) (BA3GESC400) - Pflichtmodul im Deutsch-Französischen Studiengang TRISTRA-L (BA3GES1501) 			
Allgemeines	Lehrveranstaltungen: a) Vorlesung b) Propädeutikum	Kontaktzeit: a) 2 SWS/30 h b) 2 SWS/30 h	Selbststudium: a) 60 h b) 180 h	Gruppengröße: a) bis 60 b) bis 30
Prüfungen	a) Vorlesung: - Kleinere schriftliche Arbeiten und sonstige Aufgaben (Studienleistungen) b) Propädeutikum: - Einzel-/Gruppenpräsentation und Schreibprobe (Studienleistungen); individuelles Portfolio (Prüfungsleistung) - Das arithmetische Mittel der Noten im Portfolio ergibt die Modulnote.			
Voraussetzungen für die Vergabe von Credit Points	<ul style="list-style-type: none"> - regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls - Bewertung der Studienleistungen mit mindestens „ausreichend“ - Bewertung des Portfolios (Modulabschlussprüfung) mit mindestens „ausreichend“ 			
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Was ist Geschichte? - Geschichte als Wissenschaft - Theorie und Geschichte der Geschichtswissenschaft - Objektivität und Parteilichkeit in der Geschichtswissenschaft - Quellenkunde und Quellenkritik - Periodisierung 			
Sonstige Hinweise	Im Rahmen dieses Moduls ist eine der vom Fachreferat Geschichte der Universitätsbibliothek Trier angebotenen Bibliotheksfachführungen zu besuchen.			

Basismodul Mittelalter (6.-15. Jahrhundert)			Modulnummer: BA3GESC201	
Modulbeauftragte(r): Philipp Sebastian Weiß				
Workload: 300 h	Credit Points: 10	Studiensemester: 1./3. Semester	Häufigkeit des Angebots: jedes Wintersemester	
Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen	<ul style="list-style-type: none"> - Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Education Geschichte (BA3GESC552) - Wahlpflichtmodul im Studiengang Erweiterungsfach Geschichte (Lehramt Gymnasium und Realschule Plus) (BA3GESC652) - Wahlpflichtmodul im Studiengang Bachelor of Arts Geschichte (Nebenfach) (BA3GESC403) - Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Antike Welt: Archäologie, Sprachen und Kulturen (BA3ANT2030) - Pflichtmodul im Deutsch-Französischen Studiengang TRISTRA-L (BA3GES1503), nur bei Studienbeginn in Trier 			
Allgemeines	Lehrveranstaltungen: a) Vorlesung b) Proseminar	Kontaktzeit: a) 2 SWS/30 h b) 4 SWS/60 h	Selbststudium: a) 90 h b) 120 h	Gruppengröße: a) bis 300 b) bis 30
Prüfungen	a) Vorlesung: Klausur (60 Minuten; Studienleistung) Proseminar: Referat bzw. Gruppenreferat mit Diskussion (Studienleistung); Proseminar-Hausarbeit (ca. 25.000 Zeichen; Prüfungsleistung)			
Voraussetzungen für die Vergabe von Credit Points	<ul style="list-style-type: none"> - regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls - Bewertung der Studienleistungen mit mindestens „ausreichend“ - Bewertung der Proseminar-Hausarbeit (Modulabschlussprüfung) mit mindestens „ausreichend“ 			
Inhalte	Einführung in das Mittelalter als historische Epoche und in die Grundlinien und Probleme der historischen Entwicklung unter Einschluss regionalgeschichtlicher Bezüge. Insbesondere geht es um: <ul style="list-style-type: none"> - das Weiterleben der Antike im Mittelalter, - byzantinische Geschichte, - das Werden des christlichen Europa, - imperium und regna, - urbane Lebensformen, Stadt- und Bürgerfreiheit, Städtebünde, Gewerbe, - Handel und Verkehr, - Herren und Bauern, - Institutionen, Träger und Formen religiösen Lebens, Religionen und Kulturen, Judentum, Christentum und Islam, - Bildung, Schulen und Medien, - Krieg, Konflikt und Frieden. 			

Basismodul Alte Geschichte			Modulnummer: BA3GES202	
Modulbeauftragte(r): PD Dr. Christian Rollinger				
Workload: 300 h	Credit Points: 10	Studiensemester: 2. Semester	Häufigkeit des Angebots: jedes Sommersemester	
Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen	<ul style="list-style-type: none"> - Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Education Geschichte (BA3GES551) - Wahlpflichtmodul im Studiengang Erweiterungsfach Geschichte (Lehramt Gymnasium und Realschule Plus) (BA3GES651) - Wahlpflichtmodul im Studiengang Bachelor of Arts Geschichte (Nebenfach) (BA3GES401) - Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Antike Welt: Archäologie, Sprachen und Kulturen (BA3ANT2031) - Pflichtmodul im Deutsch-Französischen Studiengang TRISTRA-L (BA3GES1502) 			
Allgemeines	Lehrveranstaltungen: a) Vorlesung b) Proseminar	Kontaktzeit: a) 2 SWS/30 h b) 4 SWS/60 h	Selbststudium: a) 90 h b) 120 h	Gruppengröße: a) bis 300 b) bis 30
Prüfungen	a) Vorlesung: - Klausur (60 Minuten; Studienleistung) b) Proseminar: - Referat bzw. Gruppenreferat mit Diskussion (Studienleistung) - Proseminar-Hausarbeit (ca. 25.000 Zeichen; Prüfungsleistung)			
Voraussetzungen für die Vergabe von Credit Points	<ul style="list-style-type: none"> - regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls - Bewertung der Studienleistungen mit mindestens „ausreichend“ - Bewertung der Proseminar-Hausarbeit (Modulabschlussprüfung) mit mindestens „ausreichend“ 			
Inhalte	<p>Angesichts des weiten zeitlichen Kontinuums (12. Jh. v. bis 6. Jh. n. Chr.) liegt der Akzent auf der politischen Entwicklung, die die Epoche strukturieren und ihre Grundzüge verdeutlichen soll. Sozial-, wirtschafts-, rechts-, mentalitäts-, religions- und kulturhistorische Aspekte sowie Einflüsse der sog. Randkulturen werden einbezogen, um die Griechische und Römische Geschichte in ihrer Eigenart, ihren Wechsel- und Folgewirkungen zu charakterisieren. Exemplarisch sollten thematisiert werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Entfaltung und Verbreitung von Ethnos und Polis in den sog. Dunklen Jahrhunderten und im Archaischen Zeitalter, - die Polis im Klassischen Zeitalter, - der Primat territorialer Monarchien im Hellenismus, - Roms Aufstieg zur Weltmacht und seine ‚Verfassung‘ im Zeitalter der Republik, - der Umbruch zum Principat sowie Expansion und Organisation des Imperium Romanum, - die Auflösung des Reiches in der Spätantike. 			

Basismodul Frühe Neuzeit (16. bis 18. Jahrhundert)			Modulnummer: BA3GESC203	
Modulbeauftragte(r): PD Dr. Simon Karstens				
Workload: 300 h	Credit Points: 10	Studiensemester: 2. Semester	Häufigkeit des Angebots: jedes Sommersemester	
Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen	<ul style="list-style-type: none"> - Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Education Geschichte (BA3GESC555) - Wahlpflichtmodul im Studiengang Erweiterungsfach Geschichte (Lehramt Gymnasium und Realschule Plus) (BA3GESC655) - Wahlpflichtmodul im Studiengang Bachelor of Arts Geschichte (Nebenfach) (BA3GESC402) - Pflichtmodul im Deutsch-Französischen Studiengang TRISTRA-L (BA3GES1504) 			
Allgemeines	Lehrveranstaltungen: a) Vorlesung b) Proseminar	Kontaktzeit: a) 2 SWS/30 h b) 4 SWS/60 h	Selbststudium: a) 90 h b) 120 h	Gruppengröße: a) bis 300 b) bis 30
Prüfungen	a) Vorlesung: - Klausur (60 Minuten; Studienleistung) b) Proseminar: - Referat bzw. Gruppenreferat mit Diskussion (Studienleistung) - Proseminar-Hausarbeit (ca. 25.000 Zeichen; Prüfungsleistung)			
Voraussetzungen für die Vergabe von Credit Points	<ul style="list-style-type: none"> - regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls - Bewertung der Studienleistungen mit mindestens „ausreichend“ - Bewertung der Proseminar-Hausarbeit (Modulabschlussprüfung) mit mindestens „ausreichend“ 			
Inhalte	Einführung in die Frühe Neuzeit als historische Epoche sowie in die Grundlinien und Probleme der historischen Entwicklung unter Einschluss regionalgeschichtlicher Bezüge. Insbesondere geht es um: <ul style="list-style-type: none"> - die Verfassung des Alten Reiches, - Kolonialisierung, - Reformation und Konfessionalisierung, - Formierung Europas, - Ideen- und Sozialgeschichte der Aufklärung in Europa, - Geschichte der Staatsformen in Europa und des Diskurses um politische Partizipation, - Entstehung der Vereinigten Staaten von Amerika, - Französische Revolution. 			

Basismodul Neuere und Neueste Geschichte (19. und 20. Jahrhundert)			Modulnummer: BA3GESC204	
Modulbeauftragte(r): PD Dr. Eva Bischoff				
Workload: 300 h	Credit Points: 10	Studiensemester: 1./3. Semester	Häufigkeit des Angebots: jedes Wintersemester	
Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen	<ul style="list-style-type: none"> - Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Education Geschichte (BA3GESC554) - Wahlpflichtmodul im Studiengang Erweiterungsfach Geschichte (Lehramt Gymnasium und Realschule Plus) (BA3GESC654) - Wahlpflichtmodul im Studiengang Bachelor of Arts Geschichte (Nebenfach) (BA3GESC404) - Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Antike Welt: Archäologie, Sprachen und Kulturen (BA3ANT2032) - Pflichtmodul im Deutsch-Französischen Studiengang TRISTRA-L (BA3GES1505), nur bei Studienbeginn in Straßburg 			
Allgemeines	Lehrveranstaltungen: a) Vorlesung b) Proseminar	Kontaktzeit: a) 2 SWS/30 h b) 4 SWS/60 h	Selbststudium: a) 90 h b) 120 h	Gruppengröße: a) bis 300 b) bis 30
Prüfungen	a) Vorlesung: Klausur (60 Minuten; Studienleistung) b) Proseminar: Referat bzw. Gruppenreferat mit Diskussion (Studienleistung); Proseminar-Hausarbeit (ca. 25.000 Zeichen; Prüfungsleistung)			
Voraussetzungen für die Vergabe von Credit Points	<ul style="list-style-type: none"> - regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls - Bewertung der Studienleistungen mit mindestens „ausreichend“ - Bewertung der Proseminar-Hausarbeit (Modulabschlussprüfung) mit mindestens „ausreichend“ 			
Inhalte	Einführung in die Neuere und Neueste Geschichte als historische Epoche und in die Grundlinien und Probleme der historischen Entwicklung unter Einschluss regionalgeschichtlicher Bezüge. Insbesondere geht es um: <ul style="list-style-type: none"> - die Neuordnung Europas, - Geschichte der politischen Bewegungen in Europa, - wirtschaftliche Entwicklungen und deren gesellschaftliche Folgen, - Imperialismus und Dekolonisation, - Europa zwischen den Weltkriegen, - Faschismus und Nationalsozialismus, - Europäische Integration, - Geschichte beider deutscher Staaten im 20. Jahrhundert, - atomare Bedrohung und Kalter Krieg: USA und UdSSR, - Globalisierungssphänomene im 20. Jahrhundert. 			

Praxismodul Arbeitstechniken und Schlüsselqualifikationen			Modulnummer: BA3GESC205	
Modulbeauftragte(r): PD Dr. Eva Bischoff				
Workload: 300 h	Credit Points: 10	Studiensemester: 3. Semester	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester	
Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen	Pflichtmodul im Deutsch-französischen Studiengang TRISTRA-L (BA3GES1509), nur bei Studienbeginn in Straßburg			
Allgemeines	Lehrveranstaltungen: a) Schreibwerkstatt b) Übung Mündliche Fachkommunikation	Kontaktzeit: a) 2 SWS/30 h b) 2 SWS/30 h	Selbststudium a) 120 h b) 120 h	Gruppengröße: a) bis 30 b) bis 30
Prüfungen	a) Schreibwerkstatt: - kleinere schriftliche Arbeiten (Studienleistungen) - Hausarbeit (Schreibprobe; Prüfungsleistung) b) Übung Mündliche Fachkommunikation: - Referate bzw. Gruppenreferate mit Diskussion (Studienleistungen)			
Voraussetzungen für die Vergabe von Credit Points	- regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls - Bewertung der Studienleistungen mit mindestens „ausreichend“ - Bewertung der Hausarbeit (Schreibprobe; Modulabschlussprüfung) mit mindestens „ausreichend“			
Inhalte	Das Modul bietet eine theoretische und methodische Hinführung zu folgenden berufsfeldorientierten Aufgaben und Schlüsselqualifikationen sowie praktische Anleitung und Begleitung bei Arbeitsproben: - Dokumentations- und Recherchetechniken, - Lesetechniken und Literaturverarbeitung, - Textsorten der Fachprosa, - Einsatz moderner Medien in der fachwissenschaftlichen Kommunikation.			

Praxismodul Berufsfelder			Modulnummer: BA3GESC206	
Modulbeauftragte(r): Dr. Immo Meenken				
Workload: 300 h	Credit Points: 10	Studiensemester: 4. Semester	Häufigkeit des Angebots: jedes Sommersemester	
Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen	Pflichtmodul im Deutsch-französischen Studiengang TRISTRA-L (BA3GES1510), nur bei Studienbeginn in Straßburg			
Allgemeines	Lehrveranstaltungen: a) Übung Berufsfelder b) Option I: Praktikum/Praktika (mindestens 4 Wochen) und Workshop c) Option II: Projektveranstaltung	Kontaktzeit: a) 2 SWS/30 h b) 160 h extern + 1 SWS/15 h c) 2 SWS/30 h	Selbststudium: a) 60 h b) 35 h c) 180 h	Gruppengröße: a) bis 30 b) bis 30 (Workshop) c) bis 30
Prüfungen	a) Übung Berufsfelder: Referat bzw. Gruppenreferat mit Thesenpapier (Studienleistung) b) Option I: Praktikumsbericht, mündlich (Studienleistung); Praktikumsbericht, schriftlich (Prüfungsleistung) c) Option II: Hausarbeit (z.B. Recherchearbeiten, praktische Gestaltungen) (Prüfungsleistung)			
Voraussetzungen für die Vergabe von Credit Points	<ul style="list-style-type: none"> - regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls - Bewertung der Studienleistungen mit mindestens „ausreichend“ - Option I: Bewertung des schriftlichen Praktikumsberichts (Modulabschlussprüfung) mit mindestens „ausreichend“ - Option II: Bewertung der Hausarbeit (Modulabschlussprüfung) mit mindestens „ausreichend“ 			
Inhalte	<p>Das Modul bietet in seinem Pflichtbestandteil eine Einführung in Anforderungsprofile und Tätigkeitsfelder ausgewählter für das Studienfach Geschichte als fachadäquat oder fachnah einzustufender Berufe und unterstützt im Wahlpflichtbereich die Berufswahl und den beruflichen Einstieg der Studierenden mit einem ersten Brückenschlag zur Berufswelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - entweder durch eine extern durchgeführte, aber auch intern evaluierte Praxisphase in einem oder mehreren Zielberufen (Praktikum/Praktika und Praktikumsworkshop) - oder durch eine allgemeiner berufsorientierende interne Lehrveranstaltung (Projektveranstaltung). Die Bandbreite möglicher Themen reicht von der Beteiligung der Studierenden an Planung, Durchführung und Dokumentation von Fachexkursionen oder Ausstellungen über die verantwortliche Mitgestaltung fachwissenschaftlicher Information/Edition etwa im Internet bis hin zu eigenständiger Mit- und Zuarbeit in drittmittelgeförderten wissenschaftlichen Projekten. 			

Vertiefungsmodul Historische Kulturräume/Regionen der Globalgeschichte			Modulnummer: BA3GESC207	
Modulbeauftragte(r): PD Dr. Rita Voltmer				
Workload: 300 h	Credit Points: 10	Studiensemester: 4. Semester	Häufigkeit des Angebots: jedes Sommersemester	
Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen	<ul style="list-style-type: none"> - Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Arts Geschichte (Nebenfach) (BA3GESC405) - Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Antike Welt: Archäologie, Sprachen und Kulturen (BA3ANT2033) - Pflichtmodul im Deutsch-französischen Studiengang TRISTRA-L (BA3GES1511), nur bei Studienbeginn in Straßburg 			
Allgemeines	Lehrveranstaltungen: a) Vorlesung/Fachkurs b) Übung c) Übung	Kontaktzeit: a) 2 SWS/30 h b) 2 SWS/30 h c) 2 SWS/30 h	Selbststudium: a) 90 h b) 60 h c) 60 h	Gruppengröße: a) bis 150/60 b) bis 30 c) bis 30
Prüfungen	a) Vorlesung/Fachkurs: - Klausur (90 Minuten; Prüfungsleistung) b) und c) Übungen: - Referate bzw. Gruppenreferate mit Diskussion (Studienleistungen)			
Voraussetzungen für die Vergabe von Credit Points	<ul style="list-style-type: none"> - regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls - Bewertung der Studienleistungen mit mindestens „ausreichend“ - Bewertung der Klausur (Modulabschlussprüfung) mit mindestens „ausreichend“ 			
Inhalte	Kenntnisse von typischen Problemen und Sachverhalten der historischen Forschung zu Kulturräumen/Zivilisationen und Regionen der Global- bzw. Weltgeschichte. Diese Kenntnisse werden im Besonderen anhand folgender Themenschwerpunkte vermittelt: <ul style="list-style-type: none"> - die Mittelmeerwelt von den alten Hochkulturen bis zum Hellenismus, - Europa und der Mittelmeerraum in der römischen Epoche, - das christliche Europa und der Mittelmeerraum von der Spätantike bis zur Frühen Neuzeit, - der europäisch-atlantische Raum von der Frühen Neuzeit bis zum 20. Jahrhundert, - die koloniale Expansion Europas und die Zivilisationen Afrikas, Asiens und des Pazifik, - Globalisierungsprozesse und Kulturtransfer seit dem 18. Jahrhundert, - Europa in der Globalgeschichte des 20. Jahrhunderts. 			

Vertiefungsmodul Alte Geschichte			Modulnummer: BA3GESC208	
Modulbeauftragte(r): Prof. Dr. Frank Daubner				
Workload: 300 h	Credit Points: 10	Studiensemester: 5. Semester	Häufigkeit des Angebots: jedes Wintersemester	
Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen	<ul style="list-style-type: none"> - Wahlpflichtmodul im Studiengang Bachelor of Arts Geschichte (Nebenfach) (BA3GESC406) - Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Antike Welt: Archäologie, Sprachen und Kulturen (BA3ANT2034) 			
Allgemeines	Lehrveranstaltungen: a) Hauptseminar b) Übung/Lektürekurs	Kontaktzeit: a) 2 SWS/30 h b) 2 SWS/30 h	Selbststudium: a) 180 h b) 60 h	Gruppengröße: a) bis 25 b) bis 25
Prüfungen	a) Hauptseminar: - Referat oder mehrere kleine mündliche Präsentationen, kleinere schriftliche Arbeiten (Abstract, Protokoll, Recherchearbeiten) (Studienleistungen) - kleine Hausarbeit (ca. 35.000 Zeichen; Prüfungsleistung) b) Übung/Lektürekurs: - Referat (Übung) oder Klausur (60 Minuten, Lektürekurs) (Studienleistung)			
Voraussetzungen für die Vergabe von Credit Points	<ul style="list-style-type: none"> - regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls - Bewertung der Studienleistungen mit mindestens „ausreichend“ - Bewertung der kleinen Hausarbeit (Modulabschlussprüfung) mit mindestens „ausreichend“ 			
Inhalte	Im Vertiefungsmodul erweitern die Studierenden ihre Kenntnisse und Fähigkeiten im Bereich der Alten Geschichte. Das Vertiefungsmodul soll Wissen über größere historische Zusammenhänge vermitteln.			

Vertiefungsmodul Mittelalter (6. bis 15. Jahrhundert)			Modulnummer: BA3GESC209	
Modulbeauftragte(r): Prof. Dr. Lukas Clemens				
Workload: 300 h	Credit Points: 10	Studiensemester: 5. Semester	Häufigkeit des Angebots: jedes Wintersemester	
Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen	Wahlpflichtmodul im Studiengang Bachelor of Arts Geschichte (Nebenfach) (BA3GESC407)			
Allgemeines	Lehrveranstaltungen: a) Hauptseminar b) Übung/Lektürekurs	Kontaktzeit: a) 2 SWS/30 h b) 2 SWS/30 h	Selbststudium: a) 180 h b) 60 h	Gruppengröße: a) bis 25 b) bis 25
Prüfungen	a) Hauptseminar: - Referat oder mehrere kleine mündliche Präsentationen, kleinere schriftliche Arbeiten (Abstract, Protokoll, Recherchearbeiten) (Studienleistungen) - kleine Hausarbeit (ca. 35.000 Zeichen; Prüfungsleistung) b) Übung/Lektürekurs: - Referat (Übung) oder Klausur (60 Minuten, Lektürekurs) (Studienleistung)			
Voraussetzungen für die Vergabe von Credit Points	- regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls - Bewertung der Studienleistungen mit mindestens „ausreichend“ - Bewertung der kleinen Hausarbeit (Modulabschlussprüfung) mit mindestens „ausreichend“			
Inhalte	Im Vertiefungsmodul erweitern die Studierenden ihre Kenntnisse und Fähigkeiten im Bereich der Mittelalterlichen Geschichte. Das Vertiefungsmodul soll Wissen über größere historische Zusammenhänge vermitteln.			

Vertiefungsmodul Frühe Neuzeit (16. bis 18. Jahrhundert)			Modulnummer: BA3GESC210	
Modulbeauftragte(r): Prof. Dr. Stephan Laux				
Workload: 300 h	Credit Points: 10	Studiensemester: 5. Semester	Häufigkeit des Angebots: jedes Wintersemester	
Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen	Wahlpflichtmodul im Studiengang Bachelor of Arts Geschichte (Nebenfach) (BA3GESC408)			
Allgemeines	Lehrveranstaltungen: a) Hauptseminar b) Übung/Lektürekurs	Kontaktzeit: a) 2 SWS/30 h b) 2 SWS/30 h	Selbststudium: a) 180 h b) 60 h	Gruppengröße: a) bis 25 b) bis 25
Prüfungen	a) Hauptseminar: - Referat oder mehrere kleine mündliche Präsentationen, kleinere schriftliche Arbeiten (Abstract, Protokoll, Recherchearbeiten) (Studienleistungen) - kleine Hausarbeit (Prüfungsleistung) b) Übung/Lektürekurs: - Referat (Übung) oder Klausur (60 Minuten, Lektürekurs) (Studienleistung)			
Voraussetzungen für die Vergabe von Credit Points	- regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls - Bewertung der Studienleistungen mit mindestens „ausreichend“ - Bewertung der kleinen Hausarbeit (Modulabschlussprüfung) mit mindestens „ausreichend“			
Inhalte	Typische Probleme und Sachverhalte der frühneuzeitlichen Geschichte aus einer der vier Grunddimensionen historischen Wandels: Politik, Recht, Verfassung – Gesellschaft – Wirtschaft – Religion, Bildung und Wissenschaft. Sie sollen z.B. anhand folgender Themenschwerpunkte vermittelt werden: - europäische Expansion und koloniale Aufteilung der Welt vom 16. bis zum 18. Jahrhundert, - soziale und politische Bewegungen, Ideen und Konflikte, - Kirchen und Konfessionen, - Herrschaftstheorien, Staatsbildungsprozesse und staatliche Reformen.			

Vertiefungsmodul Neuere und Neueste Geschichte (19. und 20. Jahrhundert)			Modulnummer: BA3GESC211	
Modulbeauftragte(r): Dr. Thomas Grotum				
Workload: 300 h	Credit Points: 10	Studiensemester: 5. Semester	Häufigkeit des Angebots: jedes Wintersemester	
Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen	Wahlpflichtmodul im Studiengang Bachelor of Arts Geschichte (Nebenfach) (BA3GESC409)			
Allgemeines	Lehrveranstaltungen: a) Hauptseminar b) Übung/Lektürekurs	Kontaktzeit: a) 2 SWS/30 h b) 2 SWS/30 h	Selbststudium: a) 180 h b) 60 h	Gruppengröße: a) bis 25 b) bis 25
Prüfungen	a) Hauptseminar: - Referat oder mehrere kleine mündliche Präsentationen, kleinere schriftliche Arbeiten (Abstract, Protokoll, Recherchearbeiten) (Studienleistungen) - kleine Hausarbeit (ca. 35.000 Zeichen; Prüfungsleistung) b) Übung/Lektürekurs: - Referat (Übung) oder Klausur (60 Minuten, Lektürekurs) (Studienleistung)			
Voraussetzungen für die Vergabe von Credit Points	- regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls - Bewertung der Studienleistungen mit mindestens „ausreichend“ - Bewertung der kleinen Hausarbeit (Modulabschlussprüfung) mit mindestens „ausreichend“			
Inhalte	Typische Probleme und Sachverhalte der Neuere und Neuesten Geschichte aus einer der vier Grunddimensionen historischen Wandels: Politik, Recht, Verfassung – Gesellschaft – Wirtschaft – Religion, Bildung und Wissenschaft. Sie sollen z.B. anhand folgender Themenschwerpunkte vermittelt werden: - die Umbrüche der deutschen Gesellschaft und Politik zwischen Vormärz und Wiedervereinigung, - gesellschaftlicher Wandel europäischer Länder in Phasen des 19./20. Jahrhunderts, - Geschichte der sozialen und politischen Bewegungen, Ideen und Konflikte im europäischen und internationalen Zusammenhang, - Krise der politischen Ordnungssysteme Europas zwischen 1914 und 1945: Entfesselung der Gewalt, Aufstieg von Faschismus, Nationalsozialismus und Kommunismus, Krise von Liberalismus und Demokratie, - Aufstieg und Fall der kolonialen Imperien im 19. und 20. Jahrhundert, - Entstehung globaler Systemzusammenhänge in Politik und Wirtschaft im 19. und 20. Jahrhundert.			

Abschlussmodul Prüfung			Modulnummer: BA3GES212	
Modulbeauftragte(r): Prof. Dr. Leif Scheuermann				
Workload: 240 h	Credit Points: 8	Studiensemester: 6. Semester		Häufigkeit des Angebots: jedes Semester
Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen	Pflichtmodul im Deutsch-französischen Studiengang TRISTRA-L (BA3GES1512), nur bei Studienbeginn in Trier			
Allgemeines	Lehrveranstaltungen (beide in der für die Bachelorarbeit gewählten Epoche): a) Bachelorkolloquium b) Kurs Prüfungsvorbereitung	Kontaktzeit: a) 2 SWS/30 h b) 2 SWS/30 h	Selbststudium: a) 120 h b) 60 h	Gruppengröße: a) bis 30 b) bis 30
Prüfungen	a) Bachelorkolloquium: - Vortrag und Exposé zur Bachelorarbeit (Studienleistungen) b) Kurs Prüfungsvorbereitung: - Referat (Studienleistung) - mündliche Prüfung (30 Minuten; Prüfungsleistung)			
Voraussetzungen für die Vergabe von Credit Points	- regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls - Bewertung der Studienleistungen mit mindestens „ausreichend“ - Bewertung der mündlichen Prüfung (Modulabschlussprüfung) mit mindestens „ausreichend“			
Inhalte	a) Bachelorkolloquium: - Konzept der Bachelorarbeit: Erstellung, Präsentation und Diskussion eines Literaturberichts sowie eines Exposés b) Kurs Prüfungsvorbereitung: - Sachverhalte und Ereigniszusammenhänge, die zum Verständnis der jeweiligen Epoche unabdingbar sind - zentrale Problemstellungen, Methoden und Konzepte der Forschung			

Abschlussmodul Bachelorarbeit			Modulnummer: BA3GESC213	
Modulbeauftragte(r): Prof. Dr. Christoph Schäfer				
Workload: 360 h	Credit Points: 12	Studiensemester: 5./6. Semester	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester	
Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen	Pflichtmodul im Deutsch-französischen Studiengang TRISTRA-L (BA3GES1513), nur bei Studienbeginn in Trier			
Allgemeines	Lehrveranstaltungen: –	Kontaktzeit –	Selbststudium: 360 h	Gruppengröße: –
Prüfungen	Bachelorarbeit			
Voraussetzungen für die Vergabe von Credit Points	Bewertung der Bachelorarbeit mit mindestens „ausreichend“			
Inhalte	eigenständige Anfertigung der Bachelorarbeit nach den bekannten Standards der Wissenschaftsmethodik und -systematik			
Sonstige Informationen	Die Bachelorarbeit kann angemeldet werden, sobald im Studiengang Bachelor of Arts insgesamt mindestens 100 Credit Points erzielt worden sind. Das Bachelorkolloquium (vgl. Abschlussmodul Prüfung), auf dem das Bachelorarbeitsvorhaben vorgestellt und diskutiert werden muss, findet aber nur im Sommersemester statt.			